

Winterzeit ist Einbruchszeit

Göttingen, Lk. Göttingen (Nds). Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um hochwertige Fahrräder und E-Bikes zu stehlen. Dabei entwenden sie vermehrt Räder aus Kellerräumen und Garagen, da ihre Besitzer sie dort meist ungesichert abstellen. Darüber informiert beispielsweise auch das Polizeipräsidium Kassel, in dessen Dienstbereich vermehrt E-Bike-Diebstähle aus geschlossenen Räumen gemeldet wurden. Kellerräume und Garagen bieten zwar einen wetterfesten Abstellort für Fahrräder und E-Bikes im Winter, doch die Räume sind für Diebe äußerst leicht zu knacken. Deshalb ist es wichtig, sein Fahrrad nochmals zusätzlich zu sichern. Das Auto sperrt man in der Garage ja auch ab.

Sicherheitshaken für Wand und Boden

Viele Diebe spionieren im Vorfeld die Orte gezielt aus und schlagen dann zu, wenn niemand zuhause ist. Deshalb ist es ratsam, dass Fahrrad nicht nur ab-, sondern selbst in geschlossenen Räumen an einem festen Gegenstand anzuschließen.



Dieses kann vielfältig geschehen, so bietet z. B. Abus speziellen Boden- bzw. Wandhalter an, der mit langen Schrauben fest verankert wird. Besonders gut sind starke Bügel aus gehärtetem Spezialstahl, die für eine hohe Widerstandskraft sorgen. Stabile Kettenschlösser gibt es in Längen bis zu 1,75 Metern. So können selbst mehrere Fahrräder oder gar

Lastenräder sicher zusammen angeschlossen werden. Besondere Sicherungen sind für Fahrradfahrer zu empfehlen, die in einem Mietshaus wohnen. Sie sollten das Anbringen allerdings mit dem Vermieter abklären, denn die besonderen Sicherheitsschrauben lassen sich aufgrund eines speziellen Sicherheitsmechanismus nicht mehr entfernen.

Fahrradlift spart zusätzlich Platz

Eine weitere Lösung bietet der Fahrradparkspezialist WSM in Kooperation mit dem Hersteller Lo Mink an. Der Fahrradlift wird an die Wand geschraubt und ermöglicht ein vertikales und somit platzsparendes Abstellen des Rades. Zum Anschließen verfügt er über eine spezielle Öse, durch die ein handelsübliches Schloss gezogen werden kann. „Die Fahrradlifte sind platzsparender als herkömmliche Fahrradparker und kommen beispielsweise in großen Kellerräumen oder an öffentlichen Plätzen zum Einsatz, wo viele Nutzer sind. Deshalb ist es elementar, dass sie eine Möglichkeit zum Anschließen des Rades haben. Für sicheres Parken zuhause bietet WSM die sogenannte „Bikebox“ an. In dieser Art „Container“ lässt sich ein Rad diebstahl- und witterungsgeschützt abstellen. Diese Variante wird gerne von Hausbesitzern genutzt, die sich eine Box zusätzlich zur oder anstatt



einer Garage vor die Haustür stellen. Aber auch an Mietshäusern macht eine derartige Anlage Sinn, weil der Zugriff auf das Rad deutlich schneller ist als beim teilweise komplizierten Tragen aus dem Keller. Ein Einhebelgriff-Zylinderschloss verhindert einen Zugriff von außerhalb. An kleinen Haken lassen sich zudem Accessoires wie Helme oder Regenkleidung sicher verwahren. Die Bikeboxen gibt es in unterschiedlichen Varianten, beispielsweise auch für Cargobikes und Räder mit Anhängern.

funkbasierter Ortungstechnologie durch den Hersteller lokalisiert und kostenlos wiederbeschafft werden. Falls das Rad nicht mehr gefunden wird, bieten wir unseren Kunden ein gleichwertiges Ersatzrad an“, erklärt Jörg Matheis, Head of Communications bei Riese & Müller. Die unterschiedlichen Ausstattungspakete machen das System für viele Radfahrer interessant. Bedeutung und Wert von E-Bikes und Fahrrädern nehmen immer weiter zu und sind auf Grund der hochwertigen teuren Ausstattung interessant Diebstahlobjekte.



Unterschiedliche Schlösser für die Sicherung der Fahrräder



Technischer Fortschritt: GPS-Chip

Zusätzlich zu den präventiven Maßnahmen kommen mittlerweile GPS-Chips auf den Markt, die ein Tracken des Rades im Falle eines Diebstahls ermöglichen. Der E-Bike-Spezialist Riese & Müller bietet beispielsweise optional beim Kauf eines E-Bikes einen unsichtbar und fest im Bike verbauten „RX Chip“ an. Passend dazu kann der Kunde zwischen drei „Connect Care“-Servicepaketen wählen. Wenn der Besitzer einen Diebstahl meldet, kann das Rad dank

Text, Fotos: pressediens-fahrrad.de